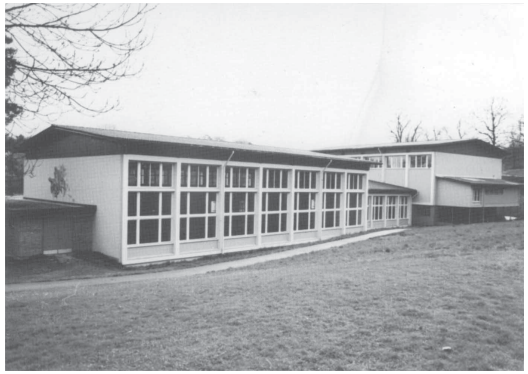
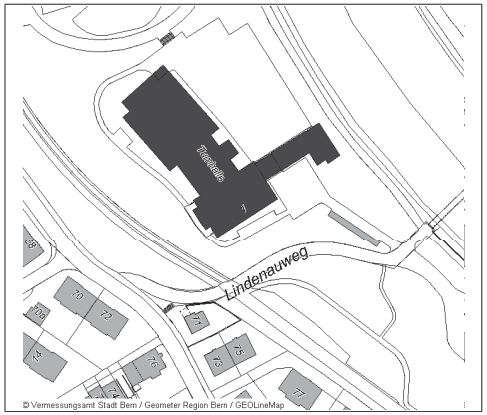


Lindenauweg 1 — erhaltenswert — K

Quartier	Marzili-Weissenbühl
Baujahr	1955-1956
Architekten	Fr. Neuenschwander, Architekt, Bern
Bauherrschaft	Einwohnergemeinde Bern
Parzellen-Nr.	3448

Baugeschichtliche Daten

1951	Wettbewerb unter 8 eingeladenen Architekten (1. Preis: F. Neuenschwander, Bern; 2. Preis: Ernst Balmer, Bern; 3. Preis: Max Böhm, Bern; 4. Preis: Giuseppe Frigerio, Bern)
1955/56	Ausführung
Kunst:	*Speerwerfer-Gruppe* (Bronze; Marcel Perincioli, 1961)
Inventar:	ISOS nat. A
Umfeld:	Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse
Literatur:	Werk, Bd. 38 (1951); Bühlmann 1990, S. 78; Furrer 1995, S. 116



Turnhalle Schönau, erb. 1955/56

Winkelförmige Anlage von zwei Turnhallen und angebauter Abwartswohnung auf dem Lindenaugut. Massive Bauten unter flachgeneigten Satteldächern mit Holzbinderkonstruktion. Die Baukörper sind regelmässig gegliedert und durch eingezogene Gelenkbauten und vorspringende Anbauten miteinander verbunden, Schwerpunkt bildet der Eckbau, die grössere der beiden Turnhallen.

Gut in das Gelände eingepasste Zweckbauten, die die grossflächige Sportanlage nach Süden begrenzen. Im Rasen zwischen Aarebord und Zugangsbereich bedeutende Bronzeplastik von Marcel Perincioli von 1961.

HP.R. 1989 / ste 2016